

Ablauf der Referendumsfrist: 27. Juni 1956

Bundesbeschluss
betreffend
**die Umwandlung schweizerischer Gesandtschaften
in Botschaften**

(Vom 21. März 1956)

Die Bundesversammlung
der Schweizerischen Eidgenossenschaft,
gestützt auf Artikel 85, Ziffer 3, der Bundesverfassung,
nach Einsicht in eine Botschaft des Bundesrates vom 5. Dezember 1955¹⁾,
beschliesst:

Artikel 1

Der Bundesrat ist ermächtigt, schweizerische Gesandtschaften in Botschaften umzuwandeln.

Artikel 2

Der Botschaftertitel wird dem Missionschef für die Dauer seiner Tätigkeit an der Spitze einer Botschaft verliehen.

Wenn die internationalen Gepflogenheiten es rechtfertigen, kann der Bundesrat diesen Titel auch Delegierten verleihen, die mit Spezialmissionen betraut sind.

Artikel 3

Der Bundesrat ist beauftragt, diesen Beschluss gemäss Bundesgesetz vom 17. Juni 1874 betreffend die Volksabstimmungen über Bundesgesetze und Bundesbeschlüsse zu veröffentlichen und das Datum seines Inkrafttretens festzusetzen.

¹⁾ BBl 1955, II, 1326.

Also beschlossen vom Nationalrat,

Bern, den 16. März 1956.

Der Präsident: **Burgdorfer**

Der Protokollführer: **Ch. Oser**

Also beschlossen vom Ständerat,

Bern, den 21. März 1956.

Der Präsident: **Rud. Weber**

Der Protokollführer: **F. Weber**

Der Schweizerische Bundesrat beschliesst:

Der vorstehende Bundesbeschluss ist gemäss Artikel 89, Absatz 2, der Bundesverfassung und Artikel 3 des Bundesgesetzes vom 17. Juni 1874 betreffend Volksabstimmung über Bundesgesetze und Bundesbeschlüsse zu veröffentlichen.

Bern, den 21. März 1956.

Im Auftrag des Schweizerischen Bundesrates,

Der Bundeskanzler:

Ch. Oser

2340

Datum der Veröffentlichung: 29. März 1956

Ablauf der Referendumsfrist: 27. Juni 1956

Bundesbeschluss betreffend die Umwandlung schweizerischer Gesandtschaften in Botschaften (Vom 21. März 1956)

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1956
Année	
Anno	
Band	1
Volume	
Volume	
Heft	13
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	29.03.1956
Date	
Data	
Seite	821-822
Page	
Pagina	
Ref. No	10 039 351

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les. Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.